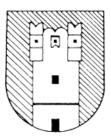
An einen Haushalt Postentgeld bar bezahlt



Arbinger Gemeindeblatt

Amtliche Mitteilung

Nr. 6 / 23. Juni 2006

gemeinde@arbing.ooe.gv.at

STELLENAUSSCHREIBUNG

KINDERGARTENPÄDAGOGE/IN

Aufgaben: Betreuung einer alterserweiterten Gruppe

mittags und nachmittags

Dienstbeginn: 1. September 2006

Dauer der Verwendung: befristet auf ein Jahr (31. Juli 2007)

Beschäftigungsart: Kindergartenpädagoge/in

Teilbeschäftigung: mit voraussichtlich 15,25 Wochenstunden

(40 % Beschäftigungsausmaß)

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

 Die persönliche, insbesondere gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung

Bewerber(innen) mit Hortausbildung beim Auswahlverfahren erwünscht

- abgeschlossene Berufsausbildung
- Männliche Bewerber müssen den Präsenz- oder Zivildienst abgeleistet haben

Besondere Aufnahmevoraussetzungen:

Ein sensibles und liebevolles Umgehen mit Kindern Gute Kommunikationsfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit und organisatorische Fähigkeiten

Entlohnungsstufe:

Funktionslaufbahn Vb I 2b 1, Entlohnungsschema I L gemäß Oö. Gemeindebedienstetengesetz 2001

Bewerbungsfrist:

Bewerbungen sind schriftlich mit den entsprechenden Unterlagen (Schulabgangszeugnisse, Geburts-, Heiratsurkunde, Arbeitsbestätigungen,..) bis Freitag, 28. Juli 2006, 12:00 Uhr, beim Gemeindeamt Arbing einzureichen.

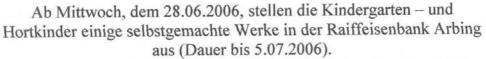
Der Bürgermeister:

Georg Kragl eh

INHALT	
Stellenausschreibung	1
Kindergartenvernissage OKÖ - Strom	2
Mutterberatung Trinkwasseruntersuchung	3
Änderung im Rahmen der Alkoholherstellung, Bezirks-Abfall-Info	4



Kindergartenvernissage



Werfen Sie, bei Gelegenheit, einen Blick darauf und tauchen Sie in die Welt unserer kleinen

Künstler (3-10J.) ein. Lassen Sie sich überraschen!

Die Kinder freuen sich auf Ihr Kommen!















Klimaschutz-Initiative



ÖKO-Strom

Was ist das???



Energiestammtisch:

4. Juli 2006 20 Uhr Pfarrheim Arbing

Mag. Peter Molnar Spricht über:

"Sauberen Strom"
Elektrizität aus ökologischer Erzeugung

Wenn sie wollen können Sie zu dieser Veranstaltung Ihre Stromrechnung mitnehmen. Herr Molnar wird, nach Möglichkeit, im Anschluss an diese Veranstaltung auch zu Einzelgesprächen zur Verfügung stehen.

Weiters gibt es bei Interesse die Möglichkeit, die Erzeugung von Photovoltaik Kollektoren zu besichtigen, den Termin werden wir an diesem Abend fixieren.

Mutterberatungstermine

Donnerstag, 13.07.2006 Donnerstag, 14.09.2006 jeweils um 14:00 Uhr am Gemeindeamt im Erdgeschoss.

Die Mutterberatung die für 10. August angesetzt war, entfällt.



Granzwerte der TMV

ORGANOLEPTISCHE- & CHEMISCHE- & PHYSIKALISCHE TRINKWASSERUNTERSUCHUNG - PRÜFBERICHT

Prüfberichtnummer:. H1930606B Prüfbericht ausgefertigt am: 13.06.2006

Gesamtseiten des Prüfberichtes: 01

Bezeichnung d. Prüfgegenstandes: Trinkwasser

Probenbezeichnung: Hochbehälter Arbing, Probehahn, ID:1116/1000 ST.04

Dimension

Datum d. Probennahme: 06/06/06

Transport der Probe: sterile Schottgefäße; 2/4 ° C

Datum der Probenaufarbeitung: 06/06/06

Prüf

Parameter

Probennahme durch: Bioanalyticum, Institut für Mikrobiolobie und Hygiene GmbH

Probenherkunft: Wasserverband Perg A-4320 Perg, Hauptplatz 4

verfahren	Dimension	Messwerte	BGBI. 304/2001	
Organoleptische Untersuch	nungen *			
Aussehen		klar, farblos	keine anormale	
Geruch Trübung		neutral keine	Veränderung	
				Chemis
ch-physikalische Untersuc	hungen *			
Gesamthärte	°dH	13	-	
Karbonhärte	°dH	13	-	
pH-Wert bei11,6° C	рН	7,72	6,5 - 9,5	(RZ)
Elektr. Leitfähigkeit (bei 25°C	;) µs/cm	430	2500	(RZ)
Ammonium	mg/l	0,09	0,500	(RZ)
Nitrite	mg/l	0,04	0,100	(ZHK)
Nitrate	mg/l	12,3	50	(ZHK)
Oxidierbarkeit (KMnO4)	mg O2/I	1,4	5	(RZ)
Calcium	mg/l	60,1	-	
Magnesium	mg/l	17,0	-	
Chloride	mg/l	18,5	200	(RZ)
Sulfate	mg/l	27	250	(RZ)
Eisen	mg/l	0,02	0,200	(RZ)
Mangan	mg/l	0,01	0,050	(RZ)

Masswarta

DAS WASSER IST IM GEGENWÄRTIGEN ZUSTAND BEZOGEN AUF DEN VORLIEGENDEN ORGANOLEPTISCHEN, CHEMISCH-PHYSIKALISCHEN BEFUND

GENUSSTAUGLICH

Anderungen im Rahmen der Alkoholherstellung

der Alkoholherstellung Bereich Abfindung in Kraft.

Für Sie ergeben sich damit einige Vereinfachungen bzw. Veränderungen.

Die wichtigsten Änderungen im Überblick:

1. Elektronische Abfindungsanmeldung **FinanzOnline**

Vorteile: keine Anfahrtswege zum Zollamt, automatische Berechnungsvorgänge, Freitag Brennbeginn Montag bis (ausgenommen Feiertage) grundsätzlich 5 Stunden nach Anmeldung, bei Einreichung zwischen 08:00 und 14:00 Uhr

- 2. Neu zuständiges Zollamt: Zollamt am Ort Ihres ordentlichen Wohnsitzes
- 3. Neue Vordrucke

VSt 3: Grunddatenerfassung

VSt 4: Anmeldung zur Alkoholerstellung

VSt 5: Anzeige einer Reinigung

Mit 1. Juli 2006 treten umfangreiche Änderungen Der bisherige Vordruck VSt 20 ist ab 1. Juli 2006 unter nicht mehr gültig!

> 4. Verfügbarkeit der neuen Vordrucke als Ausfüll-Druckversion im Internet unter www.bmf.gv.at - Formulare – Formulare Zoll.

über Da die Umstellung per 1. Juli 2006 auch EDVsystembedingt einige Änderungen mit sich bringt, sollten in der Zeit zwischen 15. und 30. Juni 2006 keine Abfindungsanmeldungen mit Brennbeginn in dieser Zeit abgegeben werden. Planen Sie einen Brennvorgang in dieser Zeit, gebeten, diesen nach werden Sie Möglichkeit vor dem 15. Juni 2006 beim Zollamt anzumelden.

> Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an das Zollamt (0732/7605 5432) oder an die Landwirtschaftskammer.



Förderung für umweltfreundliche Feste

Einen finanziellen Anreiz für umweltfreundliche halten, können im Zeitraum zwischen 1. April bis Festveranstalter hat das Land Oö. gemeinsam mit zum 31. Dezember 2006 den Bezirksabfallverbänden geschaffen. In einem Unterstützung ansuchen. 2006 befristeten Projektversuch sollen Veranstalter mit Förderungen belohnt werden.

Stärkeres Umweltbewusstsein:

Die sommerliche Festsaison bringt jedes Jahr oder Abfalltrennsystemen. Bis zu 100 Euro riesige Müllmengen mit sich. Viele Veranstalter Förderung werden außerdem für die Verwendung verwenden Wegwerfteller oder Papierbecher und von Produkten aus der Region sowie von Fair-Plastikbesteck. zu einem Um Umweltbewusstsein zu gelangen und eventuell nachgewiesenen Nettokosten von 300 Euro für bis zu 90 % des anfallenden Festmülls zu die vermeiden hat das Umweltressort des Landes Landwirtschaft erhöht sich der Förderbetrag auf jetzt gemeinsam mit den Bezirksabfallverbänden 150 Euro. und den Statutarstädten eine Förderaktion gestartet.

Finanzielle Unterstützung:

Alle Vereine sowie nicht Gewinn ausgerichtete Organisationen, die öffentlich zugängliche Feste veranstalten und sich an die umweltfreundlichen Kriterien

Bis zu 350 Euro:

Bis zu 200 Euro gibt es für die Mietkosten beim Einsatz von Geschirrmobilen, Mehrwegbecher stärkeren Trade Produkten ausbezahlt. Bei insgesamt Produkte aus kontrolliert

> Das Antragsformular sowie genauere Informationen Sie erhalten beim Bezirksabfallverband Perg (07262/53 134).

Gemeindeamt Arbing, 4341 Arbing, Hauptstraße 39 Herausgeber:

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Georg Kragl